

Netzwerk multiresistente Erreger (MRE) – Rundbrief 6

Dezember 2023

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, dem Segen durch die moderne Antibiotikaentwicklung steht eine besorgniserregende Bedrohung durch Resistenzen und multiresistente Keime gegenüber. Das MRE Netzwerk Dillingen will durch Vernetzung und Aufklärungsarbeit das oft unterschätzte Problem stärker ins Bewusstsein rücken. Die Corona Pandemie hat dieses wichtige Anliegen vorübergehend in den Hintergrund gedrängt. Sie hat uns aber auch gezeigt, wie eng die Menschheit bei der Verbreitung von Krankheiten zusammenrückt.

Nach langer pandemiebedingte Pause (2021 und 2022 fanden keine Netzwerk-Sitzungen statt) trafen sich die Netzwerkpartner*innen des MRE Netzwerk-multiresistente Erreger im Landkreis Dillingen am 8.11.2023 zu einem gemeinsamen Austausch. Das Protokoll wird beigefügt.

Die wichtigsten Ergebnisse und Informationen

1. Der MRSA Ausweis ist veraltet.

In dem grünen MRSA- Papierausweis sollten positive Testergebnisse und durchgeführte Sanierungen standardisiert dokumentiert werden. Er wird nach Beschluss des Gremiums nicht neu aufgelegt. Zukünftige Dokumentationen erfolgen über die elektronische Patientenakte.

2. Patientenflyer Harnwegsinfekt

Herr CA Dr. Geisser erläutert in seinem Vortrag am Beispiel des Harnwegsinfekts die antimikrobielle Therapiekaskade im Krankenhaus mit dem häufigsten Erreger E. coli. Die Indikation zu einer Antibiotikatherapie sollten kritisch gestellt werden, um unnötige Therapien zu vermeiden und Resistenzentwicklungen zu reduzieren. Fluorchinolone und Cephalosporine sollen nicht als Antibiotika der ersten Wahl bei der unkomplizierten Zystitis eingesetzt werden. Asymptomatische Infekte benötigen keine Antibiose.

Der Beschluss im Netzwerk von 2018, einen Patientenflyer zur Aufklärung zu Harnwegsinfektionen zu erstellen, wird nach wie vor für wichtig erachtet. Eine Arbeitsgruppe unter Koordination von Frau Dr. Kastner wird sich des Themas annehmen.

3. Antibiotika Leitfaden für den ambulanten Bereich

Frau Dr. Kastner stellt den neuen Leitfaden des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit für die Infektionsdiagnostik und orale Antibiotikatherapie bei Erwachsenen vor. Der Leitfaden ist über nachfolgenden Link abrufbar oder beim Gesundheitsamt anzufordern.

<https://www.lgl.bayern.de/publikationen/doc/Infektionsdiagnostik-Antibiotikatherapie.pdf>

4. Homepage

Auf der Landkreis Homepage gibt es, wie gewohnt, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) zu MRSA und MRGN sowie die aktuellen Merkblätter der Landesarbeitsgemeinschaft resistente Erreger (LARE) und die im MRR Netz Dillingen erarbeiteten Leitfäden zum Beispiel für ein prästationäre MRSA-Screening.

Auch der im Landkreis erarbeitete **4-MRGN Standard** steht zum Download auf der Homepage bereit.

<https://www.landkreis-dillingen.de/Netzwerk-multiresistenter-Erreger-MRE-Netz-Dillingen.n176.html>

Die Einrichtungen der Pflege- und Behindertenhilfe sowie die ambulanten Pflegedienste werden gebeten, ihre Hygienepläne dem Standard anzupassen.

5. Save the date:

Die nächste MRE-Netzwerksitzung wird **am Mittwoch, 06. November 2024 um 15.30 Uhr** im Konferenzraum 2, Kreisklinik St. Elisabeth stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Uta-Maria Kastner
Leiterin Gesundheitsamt, Koordination MRE-Netzwerk

Anlage:

Protokoll der Netzwerksitzung vom 08.11.2023

Dokumentationsbogen: Koordination regionales Netzwerk

(bitte je Veranstaltung einen Bogen ausfüllen: angeben die wievielte Sitzung dies ist: 10 (Anzahl))

Gesundheitsamt (Lkr./Stadt): <u>89407 Dillingen a.d. Donau</u>	Regierungsbezirk: <u>Schwaben</u>	Datum der Veranstaltung: <u>08.11.2023</u>
Vertreter des Gesundheitsamtes: <u>Dr. Kastner (Leitung)</u>	abgedeckter Zuständigkeitsbereich des Amtes: <input checked="" type="checkbox"/> gesamt / <input type="checkbox"/> Zuständigkeitsbereich mehrere Ämter:	

Teilnehmer: Institution, Verbände, Vereinigungen, Unternehmen, Personen	in Region vorhanden	Anzahl eingelad.	teilgen.	Kommentar
Krankenhäuser	<input checked="" type="checkbox"/>	25	8	<u>Ärzte und Hygienefachkräfte und Labor</u>
Rehaeinrichtungen	<input type="checkbox"/>	-----	-----	-----
Alten- u. Pflegeheime	<input checked="" type="checkbox"/>	14	7	<u>teilweise mehrere Personen/Einrichtung</u>
Pflegedienste	<input checked="" type="checkbox"/>	9	0	-----
Pflegeverbände (Caritas, Johanniter etc.)	<input type="checkbox"/>	-----	-----	-----
Rettungsdienste	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	-----
Niedergelassene Ärzte (Kreisverband, Hausärzterverband o.ä.)	<input checked="" type="checkbox"/>	88	3	-----
Kassenärztliche Vereinigung	<input checked="" type="checkbox"/>	1	0	-----
Betriebsärzte, Arbeitsmediziner z.B. aus Kliniken	<input checked="" type="checkbox"/>	0	0	-----
Labore	<input type="checkbox"/>	-----	-----	-----
Krankenkassen	<input checked="" type="checkbox"/>	4	2	-----
weitere Teilnehmer: <u>Belegärzte der Krankenhäuser</u>	<input checked="" type="checkbox"/>	4	1	-----

behandelte Tagesordnungspunkte:	Handlungsbedarf (beurteilt durch GA)				auf Basis der Diskussion
	hoch	mittel	gering	keiner	Kommentar
<input checked="" type="checkbox"/> Einführungsvortrag des Gesundheitsamtes (z.B. Mustervorträge: Checkliste, Erreger)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Sachstand Netzwerk; LARE, RKI</u>
<input type="checkbox"/> Schilderungen der Problematiken aus Sicht der Teilnehmer in der Alltagspraxis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-----
<input checked="" type="checkbox"/> Bedarfsfeststellung, z.B. bezüglich Standards aus Sicht der Teilnehmer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>MRSA Ausweis wird aufgegeben</u>
<input type="checkbox"/> Vorschläge für weitere Teilnehmer/Beteiligte am Netzwerk aus Sicht der Teilnehmer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-----
behandelte Einzelthemen					
<input checked="" type="checkbox"/> proaktives infektionshygienisches Management	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Standardorientierung am Landkreisstandard</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Empfehlungen der KRINKO: z.B. Umsetzung der MRSA-Richtlinien	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-----
<input type="checkbox"/> zeitnahe Informationsweitergabe von relevanten mikrobiologischen Befunden	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-----
<input type="checkbox"/> Absprachen / Festlegungen:					
<input checked="" type="checkbox"/> einheitliche Vorgaben bei Transport	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Flyer Rettungsdienst ausgegeben</u>
<input type="checkbox"/> standardisierte Informationen für Weiterbehandler, Angehörige etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-----
<input checked="" type="checkbox"/> spezifische Empfehlungen (inkl. Sanierung) für Weiterbehandler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>prästationäres Screening erwünscht</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Bedarf an weiteren Empfehlungen (u.a. VRE, ESBL)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Flyer für Patienten Harnwegsinfekte auf Landkreisebene gewünscht</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Screeningkonzepte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>risikobasiertes Aufnahmescreening im KH</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Einhaltung gesetzlicher Vorgaben					
<input checked="" type="checkbox"/> Aufzeichnung und Bewertung antibiotikaresistenter Erreger nach IfSG,	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>ABS Team am Krankenhaus; Vorstellung durch Dr.Geisser</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Erfüllung der Meldepflichten nach IfSG, z.B: neue Meldepflichten wie CDAD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	-----
<input checked="" type="checkbox"/> Absprachen zum regelmäßigen Austausch, ggf. Unterarbeitsgruppen	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Flyer Harnwegsinfekt</u>
<input type="checkbox"/> Arbeitsschutz, Personal als Carrier	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-----
<input checked="" type="checkbox"/> Feststellung von Fortbildungs- / Schulungsbedarf	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>ständig Ärzte; Merkblätter kommunizieren</u>
<input checked="" type="checkbox"/> Problematik von Abrechnungsmodalitäten, siehe Bsp. Westfalen-Lippe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>prästationäres Screening, Kostenübernahme nach wie vor nicht geklärt, Hausärzte unzufrieden</u>
<input type="checkbox"/> aktuelle Themen der Infektionshygiene, z.B. Meldepflichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-----
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlichkeitsarbeit: Pressearbeit, Internetauftritt, u.ä.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Homepage, evt. Pressebericht</u>

Beschlüsse:	ja	nein
Anlass für infektionshygienische Überwachungsaktivitäten auf Basis des Treffens wenn ja welche (z.B. Begehung, Hygienepläne eingesehen, Unterlagen zur Surveillance):	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
wurde eine Netzwerkgründung beschlossen? wenn „ja“, Koordinator: <u>siehe 2009 (Koordination:Gesundheitsamt)</u>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gründung von themenspezifischen Arbeitsgruppen wenn „ja“, welche: <u>Erarbeitung eines Flyers zur Behandlung von Harnwegsinfektionen unter beteiligung des Urologen</u>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Planung und Durchführung entsprechender Veranstaltungen / Schulungen / Fortbildungen wer (Referent, Veranstalter)? Wen (Zielgrp.)? was (Themen)? wo?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterführung als Qualitätsverbund, z.B. Qualitätszirkel KvB wenn „ja“, wie:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Förderung beantragt bzw. Beantragung beabsichtigt, z.B. BMG wenn „ja“, wofür:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Öffentlichkeitsarbeit beschlossen: Presse, Internet: wenn „ja“, wie: <u>Homepage des Landkreises</u>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn keine Netzwerkgründung, Begründung:		
wurde ein nächstes Treffen beschlossen? wenn „ja“, Termin: <u>Oktober 2024</u>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weitere Beschlüsse: <u>Rundbrief an Netzwerkteilnehmer (Gesundheitsamt) über Ergebnisse der Sitzung und Protokoll</u>		

Falls ein Protokoll über die Veranstaltung angefertigt wurde, bitte anfügen.